

Kreisbauernschaft

23. Sep. 2015

Neuss-Menchengladbach e.V.

Bauernpräsident will mehr Geld für Landwirte

BERLIN (dpa) Bauernpräsident Joachim Rukwied hat die EU-Kommission aufgefordert, ihre Hilfen für notleidende Landwirte mindestens zu verdoppeln. Die zugesagten 500 Millionen Euro seien „ein Schritt in die richtige Richtung“, sagte Rukwied, aber den schwierigen wirtschaftlichen Verhältnissen in der Landwirtschaft werde das nicht gerecht. „Am Ende muss eine Summe stehen, die deutlich über einer Milliarde liegt“, so Rukwied. Die EU-Agrarminister verhandeln morgen in Luxemburg über die Höhe der Hilfen an die Landwirte.